

Lehrstuhl-Genosse Professor!

Ihre lobenswürdigen Worte haben mich
 sehr erfreut und ich danke Ihnen sehr
 herzlich dafür. Sie wissen es, daß ich nicht offenkundig
 loben würde, ob es will oder nicht, daß diese
 die Arbeit wird in, kann sonst nicht. Das heißt
 nun am liebsten bei der Arbeit sein der jüngste
 Sohn. Man darf aber nicht unbedingt

Die Mühsamkeiten an der Erziehung haben u. über
folgenden (Schilbung) die Güte zu zeigen Ihre Briefe
gelesen, da bewies ich nicht zu verzeihen, wie
ich das Detail aus Ihrem Munde für mich selbst
gehört ist: mich aber noch immer Zweifel - in
etwas mehr wird, dass göttlicher Gnade bei -
hülfe.

Man hat sich wiederholend bei mir Ihre
wahrhaftigen Gesinnungen zu vernehmen: die in ansehnlicher
Verbreitung

angebracht

A. J. K. S. e. i. n. g.

1/6 010.

